

Presseinformation

25. November 2021

„Orange the World“ – Festspielhaus St. Pölten leuchtet orange

LR Teschl-Hofmeister: Land Niederösterreich setzt starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen

Im Rahmen der jährlich weltweit umgesetzten Kampagne „Orange the World“ wurde am gestrigen Mittwoch das Festspielhaus im Kulturbezirk in St. Pölten orange beleuchtet. Dieses gemeinsame Signal soll das Bewusstsein für Menschenrechtsverletzungen schärfen und ein klares Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen. „In Niederösterreich setzen wir zahlreiche Initiativen, die Hilfe und Information für Betroffene bieten. Jede Frau, die Schutz und Unterstützung benötigt, soll diese auch rasch und unbürokratisch bekommen. Unser Bundesland verfügt über ein gut ausgebautes Netz an Initiativen und Einrichtungen, die professionelle Hilfe anbieten. Wir sehen es als unsere Verantwortung an, weiter auf diese Möglichkeiten aufmerksam zu machen und betroffene Frauen zu ermutigen, die Hilfsangebote in Anspruch zu nehmen“, erklärte dabei Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Gemeinsam mit Vertreterinnen des Frauenclubs Soroptimist International Allegria in St. Pölten und des Festspielhauses St. Pölten, vertreten durch Geschäftsführer Thomas Gludovatz und die künstlerische Leiterin Brigitte Fürle, wurde ein starkes gemeinsames Zeichen für ein gewaltfreies Leben gesetzt. „Gewalt gegen Mädchen und Frauen ist eines der dringlichsten Probleme unserer Gesellschaft, gegen die es gilt, mit Prävention und Aufklärung - beginnend in Schulen, Bildungseinrichtungen und Kulturinstitutionen wie dem Festspielhaus - aktiv mit Maßnahmen zu handeln und Bewusstsein zu schaffen. ‚Orange the World‘ setzt ein sichtbares Zeichen für eine Zukunft ohne Gewalt gegen Frauen und einer gemeinsamen Verantwortung von uns allen“, betonte Brigitte Fürle.

Jährlich wird während der „16 Tage gegen Gewalt an Frauen“ zwischen dem 25. November, dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, und dem 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte, die Kampagne „Orange the World“ von den UN Women umgesetzt. Im Rahmen dieser Initiative erstrahlen weltweit Gebäude in oranger Farbe, um ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen zu setzen. Ziel ist es, Opfer von Gewalt sichtbar zu machen und ihnen so eine starke Stimme zu geben. In Österreich tragen die Soroptimistinnen diese Aktion mit,

Presseinformation

Präsidentin Eva Hahn vom SI Club Allegria St. Pölten unterstrich: „Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Frauen beim Start in ein neues, selbstbestimmtes Leben zu unterstützen. Mit dem ‚RESTART Paket‘ leisten wir einen Beitrag für einen Neubeginn und unterstützen auch das Frauenhaus St. Pölten. ‚Orange the World‘ ist für uns ein sichtbares gemeinsames Zeichen für eine gewaltfreie Zukunft von Frauen und Mädchen, und ich freue mich über die Teilnahme des Festspielhauses St. Pölten.“

Das Land Niederösterreich legt im Rahmen der Maßnahmen den Fokus auf die Zusammenarbeit mit Organisationen wie Gesundheitszentren, Frauenhäusern, Polizei, Forensik und Justiz sowie den Ausbildungsstätten für Pflege und Medizin. „Durch verstärkte Information und Aufklärung, durch erhöhte mediale Aufmerksamkeit und durch ein starkes Zusammenspiel aller beteiligten Organisationen und Kräfte soll es gelingen, dem Thema mehr Beachtung in der Zivilgesellschaft einzuräumen. Ziel ist es, endlich das Heraustreten aus der Tabu-Zone zu erreichen“, meinte Teschl-Hofmeister abschließend.

Nähere Informationen beim Büro LR Teschl-Hofmeister unter 02742/9005-12655, Dieter Kraus, und e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.



Foto (v.l.n.r.): Künstlerische Leiterin Brigitte Fürle (Festspielhaus St. Pölten), Präsidentin Eva Hahn (Soroptimist Allegria St. Pölten), Frauen-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und Geschäftsführer Thomas Gludovatz (Festspielhaus St. Pölten).

© NLK Filzwieser